

Sommerfest an der Salzmannschule vereint viele Schüलगenerationen

Goldene Diplome für Absolventen, die vor 50 Jahren in Schnepfenthal Abitur gemacht haben

VON CLAUDIA KLINGER

Schnepfenthal. Ein goldenes Diplom nahmen am Samstag mehr als 60 Gäste des dritten Sommerfestes der Salzmannschule Schnepfenthal mit nach Hause: Vor 50 Jahren hatten sie an dieser Bildungsstätte Abitur gemacht. „67 haben wir eingeladen, es sind fast alle gekommen – aus der ganzen Bundesrepublik“, freute es Dirk Schmidt, der heute Schulleiter der Salzmannschule ist. Er wird am 29. Juni dem inzwischen fünften Abiturjahrgang des in der Salzmannschule eingerichteten Spezialgymnasiums für Sprachen die Abiturzeugnisse überreichen.

Gemeinsam veranstaltet mit dem Freundeskreis

„Das Sommerfest veranstalten wir gemeinsam mit dem Freundeskreis der Salzmannschule, und es wird offenbar immer beliebter, denn so viele Besucher hatten wir noch nicht“, sagt Dirk Schmidt beim Blick über das Gewimmel auf dem Schulhof.

In der Mensa sind außerdem kaum noch Stühle frei. Dort sorgen die jetzigen Salzmannschüler für ein unterhaltsames Programm. So singt der Chor ein chinesisches und ein irisches Lied. Internatsschüler haben als Musical „König der Löwen“ einstudiert. Und schließlich gibt es bei der Darbietung des Schulkabarets viel zu lachen.

An Traditionen und Geschichte wird ebenfalls erinnert.

So zeigen die Traditionsturner ihr Programm. Und im Schulmuseum folgt einer Führung die nächste. Insbesondere einstige Schüler schließen sich gern den Führungen von heutigen Schülern durch die grundhaft sanierte Salzmannschule an.

„Unser Ziel ist es, mit diesem Fest Generationen der Salzmannschule zu verbinden. Damit sind nicht nur Schüler gemeint, sondern auch Eltern der

Schüler und Freunde der Salzmannschule“, so Dirk Schmidt. Das Sommerfest werde jedes Jahr anlässlich des Geburtstags des Schulgründers, gefeiert. Christian Gotthilf Salzmann wurde am 1. Juni 1744 in Sömmerda geboren und starb am 31. Oktober 1811 in Schnepfenthal. „Nächstes Jahr dürfte unser Sommerfest noch größer werden, denn dann haben wir zwei Anlässe zu feiern: Den 270. Ge-

burtstag von Salzmann und das 230-jährige Gründungsjubiläum unserer Schule“, macht Dirk Schmidt aufmerksam. Als Termin für das vierte Sommerfest stehe bereits der 14. Juni 2014 fest.

Jetzt gehe es aber erst einmal zum Endspurt in diesem Schuljahr. Die Projektwoche mit 28 verschiedenen Themen unter dem Motto „Die Welt, in der wir leben“ stehe noch bevor.

Derzeit hat das Spezialgymnasium für Sprachen 400 Schüler. Drei Viertel davon wohnen im Internat gleich neben der Schule. Es lernen hier Kinder von der 5. bis zur 12. Klasse, vor allem aus Thüringen und benachbarten Bundesländern. Ab 6. Klasse lernen sie eine außereuropäische Sprache – Chinesisch, Arabisch oder Japanisch –, wobei Chinesisch nach wie vor am häufigsten gewählt werde.



Beim Sommerfest an der Salzmannschule in Schnepfenthal, dem staatlichen Spezialgymnasium für Sprachen, hatte auch Anna Maria (5) aus Friedrichroda ihren Spaß beim Bullenreiten.
Foto: Claudia Klinger